**Neue TPE mit Haftung zu polaren Thermoplasten für Anwendungen mit Kontakt zu fetthaltigen Lebensmitteln**

**Mit der neuen Compoundreihe FC/CM3/AD1 erfüllt KRAIBURG TPE die Anforderungen für die beiden wichtigsten Regelwerke für Anwendungen mit Lebensmittelkontakt: die europäische Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und den Title 21 Code of Federal Regulations (21CFR §177.2600) der Lebens- und Arzneimittelbehörde (FDA) in den USA. Die neue Reihe wurde speziell für den Kontakt mit fetthaltigen Lebensmitteln entwickelt und zeichnen sich darüber hinaus durch angenehme Haptik und eine verbesserte Organoleptik aus. Zielanwendungen sind u. a. wiederverwendbare Lebensmittelverpackungen, Kosmetikanwendungen sowie Schläuche und Förderbänder in der Lebensmittelverarbeitung.**

Das verstärkte Umwelt- und Nachhaltigkeitsbewusstsein der Verbraucher hat in vielen Bereichen zu einer stetig steigenden Nachfrage nach wiederverwendbaren Produkten geführt. Typische Beispiele dafür sind Lebensmittelbehälter wie Brotzeitboxen, Mixbecher und verschließbare Schüsseln, bei denen vor allem die Dichtungen im Deckel häufig aus Thermoplastischen Elastomeren gefertigt werden.

Die Verwendung dieser Endprodukte erfordert jedoch zuverlässige Materialien, um die langfristige physiologische Unbedenklichkeit zu gewährleisten. Die einschlägigen Regelwerke für Kunststoffanwendungen mit direktem Lebensmittelkontakt – die Verordnung (EU) Nr. 10/2011 und den Title 21 Code of Federal Regulations (21 CFR §177.2600) der Lebens- und Arzneimittelbehörde (FDA) in den USA – definieren in diesem Zusammenhang strikte Grenzwerte für die zulässige Migration von Inhaltsstoffen der Materialien. Zusätzlich erfüllt KRAIBURG TPE die Anforderungen, die beide Regelwerke an Compound-Zusammensetzungen stellen. Die Voraussetzungen, um die gesetzlichen Migrationsgrenzwerte einzuhalten, bildet dabei die Verbindung der neuen Rezeptur der FC/CM3/AD1-Reihe mit einem durchdachten Design des Endprodukts.

„Wir haben uns in den vergangenen Jahren intensiv mit dieser Thematik beschäftigt und stark in die Entwicklung neuer TPS-Compounds für sichere Anwendungen im Lebensmittelkontakt investiert“, sagt Dirk Olberding, Market Manager Consumer bei KRAIBURG TPE. „Dabei ist es uns anhand umfassender Analysen und Migrationsuntersuchungen gelungen, präzise Berechnungsgrundlagen der Migrationseigenschaften zu ermitteln und auf die Formulierung kommerzieller TPS-Typen zu übertragen.“

Olberding verweist in diesem Zusammenhang auch darauf, dass TPE-Compounds aufgrund ihrer variablen Kombinierbarkeit ein sehr komplexes Migrationsverhalten zeigen können. „Der Königsweg ist daher, die TPE-Rezeptur der einzelnen Reihen möglichst präzise auf die zu erwartenden Kontaktmedien – in der Regel stark fetthaltige Lebensmittel wie Fleisch, Speiseöle, Dressings oder Soßen – maßzuschneidern. Um dies sicherzustellen, haben wir bei der Formulierung der Materialien zwei unterschiedliche Herangehensweisen verfolgt, dabei einerseits die Einzelrohstoffe und deren Wechselwirkung untersucht, andererseits aber auch stets das Endprodukt hinsichtlich des Migrationspotenzials im Blick behalten.“

Dank ihrer widerstandsfähigen Oberfläche und hervorragenden mechanischen Eigenschaften steigern die neuen Materialien von KRAIBURG TPE die Lebensdauer von wiederverwendbaren Behältern und Deckeln erheblich. Die Haftung auf verschiedenen polaren Thermoplasten wie z. B. Tritan (PCT-G), PET, SAN, PC, ABS, PA6 and PA12 wurde durchweg erfolgreich getestet. Aufgrund ihres sehr guten Rückstellvermögens – belegt durch Hysteresetests – sowie ausgezeichneter Werte bei Reißfestigkeit und Weiterreißwiderstand eignen sie sich zudem ideal für Kosmetik- und Lebensmittelverpackungen. Die neue Reihe lässt sich ausgezeichnet thermoplastisch verarbeiten und ermöglicht dadurch viele Freiheiten im Bauteildesign. Die Compounds werden am Standort der KRAIBURG TPE in Waldkraiburg produziert und sind ab sofort weltweit lieferbar.

In Einklang mit den vorgenannten regulatorischen Richtlinien erlauben die neu entwickelten THERMOLAST® K Compounds der Reihe FC/CM3/AD1 eine signifikant verbesserte Migrationskontrolle gegenüber herkömmlichen TPS. Ihr minimiertes Migrationspotenzial prädestiniert sie insbesondere für Anwendungen mit direktem Kontakt zu fetthaltigen Lebensmitteln.

KRAIBURG TPE präsentiert die neuen TPE-Reihen aus der THERMOLAST® K Familie während der **K 2025 in Halle 6 am Stand C58-03.**

**Ein Bild, das Person, Kleidung, Menschliches Gesicht, Zimmerpflanze enthält.

KI-generierte Inhalte können fehlerhaft sein.**

**Bild:** Hinter den neuen TPE steckt eine intensive Entwicklungsarbeit und viel Verständnis für das Zusammenspiel von Rezepturen und Designauslegung von Endprodukten. *(Bild: KRAIBURG TPE)*

**Informationen für Pressevertreter**

**[](https://bit.ly/34qxBOV)**

[**Bildmaterial**](https://bit.ly/34qxBOV)

**Social Media:**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  |  | [Ein Bild, das Text, ClipArt enthält.  Automatisch generierte Beschreibung](https://www.facebook.com/KRAIBURGTPE/) |  |  |

**Über KRAIBURG TPE**

KRAIBURG TPE ([www.kraiburg-tpe.com](file:///\\\\file-ktd\\Organisation$\\MV\\MV_TCC\\01_PR_Content\\01_PR_Agency\\Press_Releases\\2022\\2022_PressReleases\\KTD\\06_K-Preview\\www.kraiburg-tpe.com)) ist ein weltweit agierender Hersteller von maßgefertigten Thermoplastischen Elastomeren. KRAIBURG TPE wurde 2001 als eigenständiger Geschäftsbereich der KRAIBURG-Gruppe gegründet und ist heute branchenweiter Kompetenzführer im Bereich der TPE-Compounds. Das Ziel des Unternehmens ist es, sichere, zuverlässige und nachhaltige Produkte für Kundenanwendungen anzubieten. Mit mehr als 700 Mitarbeitenden weltweit und Produktionsstandorten in Deutschland, den USA und Malaysia bietet das Unternehmen ein großes Produktportfolio für Anwendungen in der Automobil-, Industrie- und Konsumgüterindustrie sowie für den streng regulierten medizinischen Bereich. Die etablierten Produktlinien THERMOLAST®, COPEC®, HIPEX® und For Tec E® werden im Spritzguss- oder Extrusionsverfahren verarbeitet und bieten den Herstellern nicht nur zahlreiche Vorteile bei der Verarbeitung sondern auch bei dem Produktdesign. KRAIBURG TPE zeichnet sich durch Innovationskraft, globaler Kundenorientierung, maßgeschneiderten Produktlösungen und zuverlässigem Service aus. Das Unternehmen ist an seinem Hauptsitz in Deutschland nach ISO 50001 zertifiziert und verfügt an allen Standorten weltweit über die Zertifizierungen ISO 9001 und ISO 14001.